

Vademekum - Intuitive Kreativität

Die schöpferische Kraft im Menschen

Begriffe:

- **Intuition** - unmittelbares Erkennen, Schau, Eingebung, Erfassen von Zusammenhängen ohne wissenschaftliche Erkenntnis.
- **Kreativität** - schöpferische Kraft im Menschen

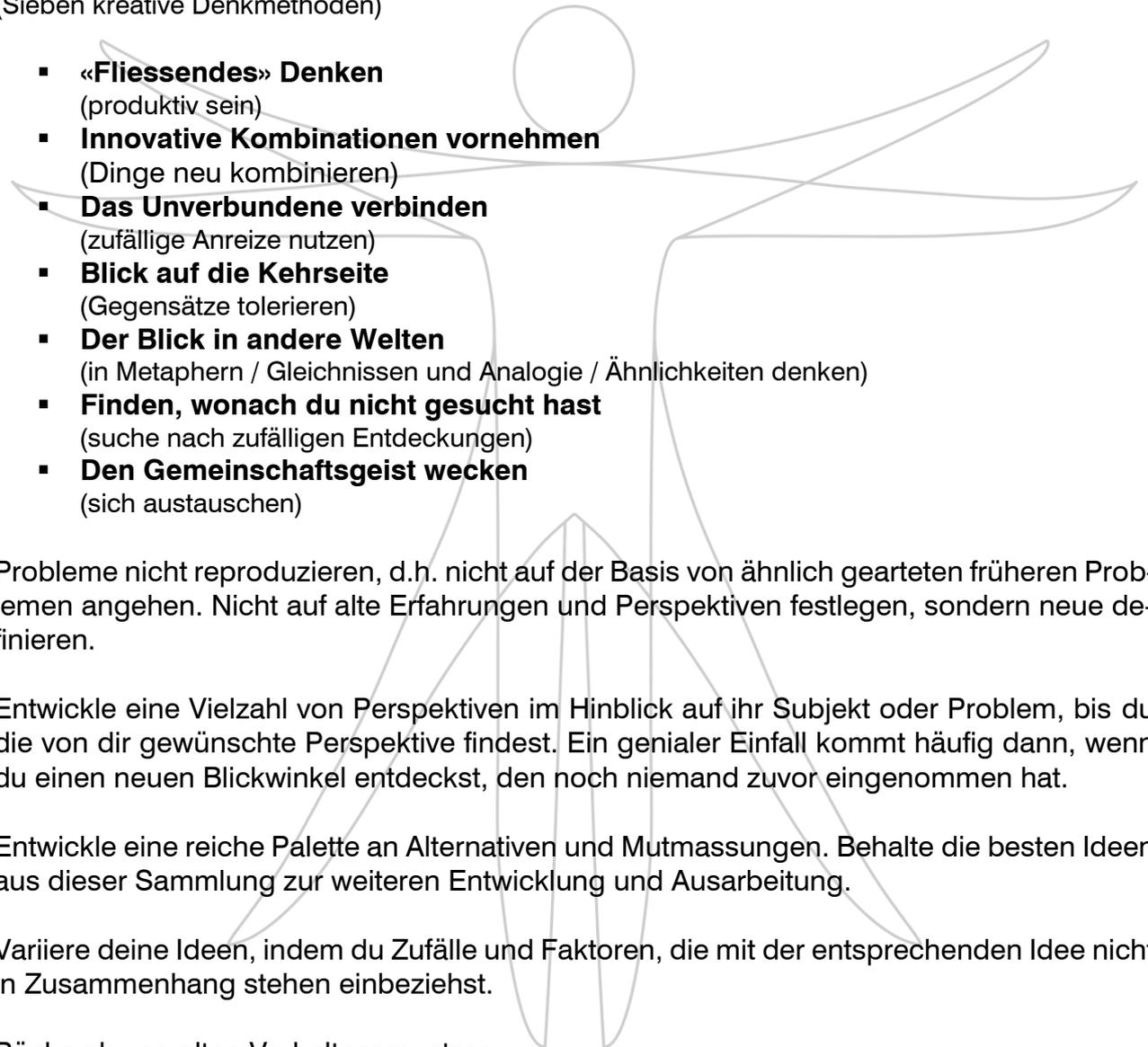
Sehen, was kein anderer sieht:

- **Das richtige Sehen**
(Blickwinkel wechseln)
- **Globale und spezifische Formulierungen**
(Wer - was - wo - wann - warum - und wie)
- **Das Ganze und seine Einzelteile betrachten**
(bildnerisch ordnen und analysieren)
- **Wörter und Wortreihen**
(Fixierung auf ein Wort kann den Denkprozess unterbrechen)
- **Das Problem neu formulieren**
(keine Tautologie, z.B. alter Greis, besser untersuchen)
- **Wörter austauschen**
(verschiebt den Bedeutungsgehalt und stimuliert die Vorstellungskraft)
- **Mit Verben und Substantiven**
(Substantive in Verben und die Verben in Substantive umwandeln)
- **Wörter konvertieren** (austauschen)
(Wenn jedes Vergnügen gut ist, muss etwas Gutes ein Vergnügen sein)
- **Wörterketten**
(kreative Kettenreaktion)
- **Den Blickwinkel wechseln**
(Ausgangsperspektive bestimmt wie wir Dinge sehen)
- **Leonardo da Vincis multiple Perspektiven**
(Synthese von verschiedenen Perspektiven, z.B. Erfinder, Investor, Benutzer, Ortschaften)
- **In eine andere Rolle versetzen**
(Wie sieht ein Professor, Kind, Prediger, Politiker oder Psychologe das Problem)
- **Stell dir vor, du seist das Problem oder ein Teilaspekt davon!**
(Inhalt deines Problems in einem anderen Zusammenhang stellen)

- **Fragen stellen**
(Geniale Einfälle sind mehr das Resultat kühner Fragen als «richtiger» Antworten)
- **Denken wie ein Kind**
(Trete in Kontakt mit deinem «inneren Kind»)
- **Sich ein Bild von den Gedanken machen**
(Die Vorstellungskraft ist die schöpferische Kraft im Menschen)

Denken, was kein anderer denkt:

(Sieben kreative Denkmethoden)

- 
- **«Fließendes» Denken**
(produktiv sein)
 - **Innovative Kombinationen vornehmen**
(Dinge neu kombinieren)
 - **Das Unverbundene verbinden**
(zufällige Anreize nutzen)
 - **Blick auf die Kehrseite**
(Gegensätze tolerieren)
 - **Der Blick in andere Welten**
(in Metaphern / Gleichnissen und Analogie / Ähnlichkeiten denken)
 - **Finden, wonach du nicht gesucht hast**
(suche nach zufälligen Entdeckungen)
 - **Den Gemeinschaftsgeist wecken**
(sich austauschen)

Probleme nicht reproduzieren, d.h. nicht auf der Basis von ähnlich gearteten früheren Problemen angehen. Nicht auf alte Erfahrungen und Perspektiven festlegen, sondern neue definieren.

Entwickle eine Vielzahl von Perspektiven im Hinblick auf ihr Subjekt oder Problem, bis du die von dir gewünschte Perspektive findest. Ein genialer Einfall kommt häufig dann, wenn du einen neuen Blickwinkel entdeckst, den noch niemand zuvor eingenommen hat.

Entwickle eine reiche Palette an Alternativen und Mutmassungen. Behalte die besten Ideen aus dieser Sammlung zur weiteren Entwicklung und Ausarbeitung.

Variiere deine Ideen, indem du Zufälle und Faktoren, die mit der entsprechenden Idee nicht in Zusammenhang stehen einbeziehst.

Rücke ab von alten Verhaltensmustern.

Sei bewusst deiner Wahrnehmung (Sehen, Riechen, Schmecken, Tasten und Hören)

Kreativität entspringt aus der Stille.

«Der Geist enthält alle Möglichkeiten»

Vita Amoris

www.vitaamoris.ch – info@vitaamoris.ch